



AAA - Allianz Aller Apotheker  
c/o Falken-Apotheke Weißensee  
Pharmazierätin Dr. Kerstin Kemmritz  
Buschallee 88, 13088 Berlin  
Kontakt: [allianz-aller-apotheker@t-online.de](mailto:allianz-aller-apotheker@t-online.de)

**Antragsteller:** AK Berlin. Von der DV am 23.6.15 abgelehnt

**Antragsgegenstand:** Zahlen-Daten-Fakten für den Erhalt der flächendeckenden Arzneimittelversorgung durch unabhängige Apotheken in Deutschland

---

### **Antrag:**

Die Hauptversammlung der deutschen Apothekerinnen und Apotheker spricht sich dafür aus, für den Erhalt der flächendeckenden Arzneimittelversorgung durch wohnortnahe Apotheken in Deutschland die derzeit dafür notwendigen finanziellen und personellen Mittel der Apotheken zu ermitteln, um diese als Grundlage für die Entwicklung einer entsprechenden Vergütung auch bei der Entwicklung zukünftiger Aufgabenfelder zu verwenden.

Dazu ist im Rahmen einer Studie aufzulisten, welche Aufgaben und Regelungen seit 2004 für die ordnungsgemäße Arzneimittelabgabe insbesondere der GKV-Versicherten entstanden sind, der für eine regelkonforme Erfüllung derselben notwendige finanzielle und personelle Aufwand zu ermitteln sowie ein worst-case-Szenario darzustellen.

### **Begründung**

Die „typische“ oder auch „häufigste“ deutsche Apotheke ist seit 2004 nicht nur mit einer Vielzahl neuer Aufgaben belastet worden, ohne dass es eine adäquate Anpassung der Vergütungsbasis gegeben hat, sondern sie ist gerade auch was die Versorgung von Versicherten der GKV betrifft, durch die zunehmende Anzahl an Rabattverträgen, deren Erläuterung auch durch die Regelmäßigkeit nicht einfacher oder schneller geworden ist sowie durch die Berücksichtigung diverser hochkomplexer Regeln beim Austausch von Präparaten, bei der Überbrückung von Lieferengpässen, bei der Erfüllung von Reimport- und Teststreifenquoten, bei der Beantragung von Versorgungsgenehmigungen oder diverser weiterer, teilweise auch von Krankenkasse zu Krankenkasse unterschiedlicher bürokratischer Spitzfindigkeiten massiv in ihren Ressourcen belastet worden. Für den Erhalt dieser für die Flächendeckung notwendigen Apotheken ist die Vergütungsbasis dringend diesen Gegebenheiten anzupassen, für die die Apothekerschaft über ausreichend valide Daten zur Berechnung und Argumentation verfügen muss.